

# Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien Nr. 6, ausgegeben am 8. Februar 2017



# Inhalt

1	Professuren an der MedUni Wien	3
1.1	Professur für "internistische Onkologie"	3
1.2	Professur für "Neuroimmunologie"	5
2	Wissenschaftliches Personal	7
2.1	Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"	7
	Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"	8
	Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"	8
	Facharztausbildung im Sonderfach "Allgemein- und Viszeralchirurgie"	9
	Facharztin / Facharzt für "Innere Medizin"	9
	Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin"	10
2.7	Facharztausbildung im Sonderfach "Kinder- und Jugendheilkunde"	11
	Facharztausbildung im Sonderfach "Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin"	11
	Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"	12
	Fachärztin / Facharzt für "Urologie"	13
	Fachärztin / Facharzt für "Urologie"	13
~	Tuestal gerologie	10
3	Allgemeine Universitätsbedienstete	15
3.1	Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	15
3.2	Klinikreferentin / Klinikreferent	15
3.3	Chemisch-technische Assistentin / Chemisch-technischer Assistent	16
3.4	Sekretärin / Sekretär	16
4	Drittmittelbedienstete	17
4.1	Sozialarbeiterin / Sozialarbeiter	17
7.1	Sozialai betteriii / Sozialai better	17
5	Magistrat der Stadt Wien – Allgemeines Krankenhaus	18
5.1	Ärztin / Arzt	18
6	Medizinische Universität Graz	21
6.1	Ärztin / Arzt in FachärztInnenausbildung an der Universitätsklinik für Chirurgie	211
	Ärztin / Arzt in FachärztInnenausbildung an der Universitätsklinik für Orthopädie und	~11
٠. <i>٣</i>	Traumatologie	23
6.3	UniversitätsassistentIn an der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie	25
6.4	UniversitätsassistentIn an der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie	27

### 1 Professuren an der MedUni Wien

## 1.1 Professur für "internistische Onkologie"

#### Ausschreibung einer Professur für "internistische Onkologie" an der Medizinischen Universität Wien

Die Medizinische Universität Wien (MedUni Wien) ist mit über 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie etwa 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. An der Klinik für Innere Medizin I der MedUni Wien am Allgemeinen Krankenhauses (AKH) der Stadt Wien ist eine Professur für internistische Onkologie ab 1. Oktober 2017 zu besetzen. Die Klinik für Innere Medizin I gliedert sich in Klinische Abteilungen für Onkologie, Hämatologie/Hämostaseologie, Infektionen/Tropenmedizin und Palliativmedizin und verfügt über eine internistische Intensivstation sowie eine Station für Knochenmark- und Stammzelltransplantation.

Die Bestellung erfolgt im Rahmen eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses nach Angestelltenrecht. Der/die zu berufende Professor/in ist für die Leitung der Klinischen Abteilung für Onkologie vorgesehen, wobei eine enge Anbindung in Klinik und Forschung an das Comprehensive Cancer Center erwartet wird.

#### Anstellungserfordernisse sind:

- 1. Absolviertes Studium der Humanmedizin mit facheinschlägigem Doktorat oder eine der Verwendung entsprechende gleichwertige ausländische Hochschulausbildung;
- 2. Befähigung als Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin und Zusatzfacharzt/Zusatzfachärztin für Hämatologie und internistische Onkologie oder gleichwertige in- und ausländische Befugnisse;
- 3. Profunde klinische und wissenschaftliche Qualifikation auf dem Gebiet der internistischen Onkologie;
- 4. Nachweis der erfolgreichen, kontinuierlichen Einwerbung kompetitiver Drittmittel;
- 5. Leitungs- und Management-Erfahrung, einschließlich Kompetenz in Gender Fragen, mit Befähigung zur Leitung einer Krankenhausabteilung höchster Versorgungsstufe;
- 6. Interdisziplinäre Kooperationserfahrung in Klinik und Wissenschaft;
- 7. Pädagogische und didaktische Eignung (Vorlage von Evaluationsergebnissen in der Lehre);
- 8. Auslandserfahrung.

#### Von den BewerberInnen wird erwartet:

- Inter- und multidisziplinäre Forschung zur Stärkung des im Entwicklungsplan der Universität beschriebenen Forschungsclusters "Onkologie ";
- Vertretung des Fachgebietes in dem auf integrativen und praxisorientierten Unterricht ausgerichteten Medizincurriculum;
- Befähigung zur MitarbeiterInnenführung und -motivation

- Weiterführung und Optimierung des Leistungsangebots und der klinischen Abläufe in Kooperation mit anderen Fächern und Kliniken im Rahmen des Comprehensive Cancer Center (Information: www.ccc.ac.at) sowie mit dem Managementboard der MedUni Wien und dem AKH Wien;
- Bekenntnis zur Ergebnisqualitätsorientierung und Bereitschaft zur Weiterentwicklung der persönlichen Managementqualifikationen;

Die MedUni Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in leitenden Positionen an und lädt daher qualifizierte Kandidatinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei vergleichbarer Qualifikation werden Frauen als Bewerberinnen bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen sind in deutscher und englischer Sprache **bis spätestens 31. März 2017**, an den Rektor der Medizinischen Universität Wien, Spitalgasse 23, 1090 Wien, zu richten (buero-universitaetsleitung@meduniwien.ac.at). Sie sollen beinhalten (i) Lebenslauf, (ii) Publikationsverzeichnis, (iii) Zusammenfassung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit, (iv) Zusammenfassung der bisherigen klinischen Tätigkeit, (v) Darstellung der bisherigen Erfahrungen im Bereich Organisation, Management, Führungsaufgaben und Leistungsplanung, (vi) die Qualifikation des Bewerbers / der Bewerberin laut den Anstellungserfordernissen und (vii) die nach Einschätzung der/s Bewebers/in zehn besten Publikationen (in Form wissenschaftlicher Original- oder Übersichtsarbeiten und im Sinne der Ausschreibung) mit der Möglichkeit zum elektronischen Downloading. Die BewerberInnen werden auch gebeten, das unter

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/buero\_unileitung/Fact-Sheet\_Bewerbung\_Professur.pdf im Internet online gestellte Formular (FactSheet) auszufüllen und ihrer Bewerbung beizulegen.

Univ.-Prof. Dr. Markus Müller Rektor

# 1.2 Professur für "Neuroimmunologie"

# Ausschreibung einer Professur für "Neuroimmunologie" an der Medizinischen Universität Wien

Die Medizinische Universität Wien (MedUni Wien) ist mit über 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie etwa 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Am Zentrum für Hirnforschung der MedUni Wien ist eine Professur für "Neuroimmunologie" ab 1. Oktober 2017 zu besetzen. Das Zentrum für Hirnforschung gliedert sich derzeit in sechs Abteilungen für Kognitive Neurobiologie, Molekulare Neurowissenschaften, Neuroimmunologie, Neurophysiologie, Neuronale Zellbiologie und Pathobiologie des Nervensystems.

Die Bestellung erfolgt im Rahmen eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses nach Angestelltenrecht. Der/die zu berufende Professor/in ist für die Leitung der Abteilung für Neuroimmunologie vorgesehen.

#### Anstellungserfordernisse sind:

- Absolviertes Studium der Humanmedizin oder eines anderen Faches der Lebenswissenschaften mit facheinschlägigem Doktorat oder eine der Verwendung entsprechende gleichwertige ausländische Hochschulausbildung;
- 2. Herausragende wissenschaftliche Leistungen und innovativer Einsatz moderner wissenschaftlicher Methoden auf dem Gebiet der Neuroimmunologie;
- 3. Nachweis der erfolgreichen, kontinuierlichen Einwerbung kompetitiver Drittmittel;
- 4. Mehrjährige erfolgreiche Leitung einer wissenschaftlichen Arbeitsgruppe, Leitungs- und Management-Erfahrung, einschließlich Kompetenz in Gender Fragen;
- 5. Pädagogische und didaktische Eignung (Vorlage von Evaluationsergebnissen in der Lehre);
- 6. Interdisziplinäre Kooperationserfahrung;
- 7. Auslanderfahrung.

#### Von den BewerberInnen wird erwartet:

- Wissenschaftlicher Fokus auf medizinisch relevante Fragestellungen;
- Inter- und multidisziplinäre Forschung zur Stärkung des im Entwicklungsplan der Universität beschriebenen Forschungscluster "Medizinische Neurowissenschaften" und "Immunologie";
- Mitwirkung an der Etablierung eines "Comprehensive Neurology Centers";
- Vertretung des Fachgebietes in dem auf integrativen und praxisorientierten Unterricht ausgerichteten Medizincurriculum;
- Befähigung zur MitarbeiterInnenführung und -motivation;
- Bekenntnis zur Ergebnisqualitätsorientierung und Bereitschaft zur Weiterentwicklung der persönlichen Managementqualifikationen;

Die MedUni Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in leitenden Positionen an und lädt daher qualifizierte Kandidatinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei vergleichbarer Qualifikation werden Frauen als Bewerberinnen bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen sind in deutscher und englischer Sprache **bis spätestens 20. März 2017**, an den Rektor der Medizinischen Universität Wien, Spitalgasse 23, 1090 Wien, zu richten (buero-universitaetsleitung@meduniwien.ac.at). Sie sollen beinhalten (i) Lebenslauf, (ii) Publikationsverzeichnis, (iii) Zusammenfassung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit, (iv) Zusammenfassung der bisherigen klinischen Tätigkeit, (v) Darstellung der bisherigen Erfahrungen im Bereich Organisation, Management, Führungsaufgaben und Leistungsplanung, (vi) die Qualifikation des Bewerbers / der Bewerberin laut den Anstellungserfordernissen und (vii) die nach Einschätzung der/s Bewebers/in zehn besten Publikationen (in Form wissenschaftlicher Original- oder Übersichtsarbeiten und im Sinne der Ausschreibung) mit der Möglichkeit zum elektronischen Downloading. Die BewerberInnen werden auch gebeten, das unter

https://www.meduniwien.ac.at/web/fileadmin/content/serviceeinrichtungen/buero\_unileitung/Fact-Sheet\_Bewerbung\_Professur.pdf im Internet online gestellte Formular (FactSheet) auszufüllen und ihrer Bewerbung beizulegen.

Univ.-Prof. Dr. Markus Müller Rektor

### 2 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

# 2.1 Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie mit der Kennzahl: 1612/17, voraussichtlich ab 27. März 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 1612/17

# 2.2 Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie mit der Kennzahl: 2306/17, voraussichtlich ab 6. März 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 2306/17

# 2.3 Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie mit der Kennzahl: 2311/17, voraussichtlich ab 6. März 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Anästhesiologie und Intensivmedizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 2311/17

# 2.4 Facharztausbildung im Sonderfach "Allgemein- und Viszeralchirurgie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Chirurgie / Klinische Abteilung für Allgemeinchirurgie mit der Kennzahl: 2005/17, voraussichtlich ab 13. März 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Allgemein- und Viszeralchirurgie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Allgemein- und Viszeralchirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Kennzahl:** 2005/17

### 2.5 Fachärztin / Facharzt für "Innere Medizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Kardiologie mit der Kennzahl: 1566/17, voraussichtlich ab 1. Juli 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Fachärztin / einem Facharzt zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.024,87 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Innere Medizin, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Erfahrung im Bereich Lungen-Gefäßerkrankung und Intensivmedizin.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 1566/17

## 2.6 Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Pulmologie mit der Kennzahl: 2343/17, voraussichtlich ab 13. März 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Innere Medizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis 12. September 2017.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** Klinische Erfahrung im Bereich der Inneren Medizin und Pulmologie sowie Interesse an klinischen Studien und Grundlagenforschung.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Kennzahl:** 2343/17

## 2.7 Facharztausbildung im Sonderfach "Kinder- und Jugendheilkunde"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie mit der Kennzahl: 2383/17, voraussichtlich ab 13. März 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Kinder- und Jugendheilkunde" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **24. April 2017**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** Erfahrung in neonataler Intensivmedizin, wissenschaftliches Interesse im Bereich der neonatalen Intensivmedizin.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 2383/17

# 2.8 Facharztausbildung im Sonderfach "Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie / Klinische Abteilung für Sozialpsychiatrie mit der Kennzahl: 2320/17, voraussichtlich ab 1. April 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Die Stelle ist an eine teilweise Beschäftigung an der Justizanstalt Göllersdorf gebunden (sogenannte Justizklinikstelle). Erwünscht sind psychiatrische Vorerfahrungen (wenn möglich in der Behandlung psychisch kranker Straftäter), eine zumindest laufende psychotherapeutische Ausbildung sowie Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten. Wir ersuchen für die Bewerbung das unter http://www.meduniwien.ac.at/psychiatrie abrufbare CV Template zu verwenden.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Kennzahl:** 2320/17

## 2.9 Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie mit der Kennzahl: 1717/17, voraussichtlich ab 6. März 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach "Radiologie" zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.950,15 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Kennzahl:** 1717/17

# 2.10 Fachärztin / Facharzt für "Urologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Urologie mit der Kennzahl: 1788/17, voraussichtlich ab 1. August 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden mit einer Fachärztin / einem Facharzt zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.512,44 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Urologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Urologie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Breite Expertise in komplexer Harnröhrenchirurgie und pelviner rekonstruktiver urologischer Chirurgie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 1788/17

# 2.11 Fachärztin / Facharzt für "Urologie"

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Urologie mit der Kennzahl: 2117/17, voraussichtlich ab 13. März 2017 eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit einer Fachärztin / einem Facharzt zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.024,87 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Urologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Urologie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

**Gewünschte Zusatzqualifikationen:** Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Präferenz Habilitation; Erfahrung in rekonstruktiver Urologie, Auslandserfahrung.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

**Kennzahl:** 2117/17

# 3 Allgemeine Universitätsbedienstete

#### 3.1 Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter

An der Medizinischen Universität Wien ist am Forschungsservice / International Office für Student & Staff Affairs mit der Kennzahl: 651/17 eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Sachbearbeiterin / Sachbearbeiters (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe Illa) voraussichtlich mit 6. März 2017 zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

**Aufgabengebiet:** Administrativ und inhaltlich betreut das International Office für Student & Staff Affairs insbesondere den Studierendenaustausch, die internationale Personalmobilität, postgraduelle Karrieremöglichkeiten (Observer und Fellows), Adjunct Professorships und aktuelle Themenaufstellungen des internationalen Austauschs.

Berufserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Einschlägige Erfahrung im Dialog mit international relevanten Akteuren und Interessensvertretern. Sehr gute Kenntnisse des Arbeits-, Berufs- und Fremdenrechts. Perfekte Englischkenntnisse sowie fachadäquate Ausdrucksweise für schriftliche und mündliche Korrespondenz. Beherrschung der gängigen Büro-Software. Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Lernbereitschaft.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

**Kennzahl:** 651/17

#### 3.2 Klinikreferentin / Klinikreferent

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde mit der Kennzahl: 2404/17 eine Ersatzkraftstelle einer / eines halbbeschäftigten Klinikreferentin / Klinikreferenten (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe Illa) voraussichtlich mit 13. März 2017 (befristet bis 31. Dezember 2020) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 978,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sekretariatstätigkeit.

Berufserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

**Gewünschte Qualifikationen:** Ausgezeichnete EDV Kenntnisse (Word, Excel, Power Point), Englischkenntnisse in Wort und Schrift, hohes Maß an Selbstständigkeit, Genauigkeit und Flexibilität, Berufserfahrung im Sekretariatsbereich erwünscht.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 2404/17

#### 3.3 Chemisch-technische Assistentin / Chemisch-technischer Assistent

An der Medizinischen Universität Wien ist am Zentrum für Medizinische Biochemie / Abteilung für Molekulare Genetik mit der Kennzahl: 7628/16 eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Chemisch-technischen Assistentin / Chemisch-technischen Assistenten (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe Illa) voraussichtlich mit 1. April 2017 zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine organisatorische Aufgaben in der Abteilung (Bestellungen, Organisation, Wartung von Gerätschaften, Zellkultur); Technische Assistenz in der Forschung (Molekularbiologie, Infektiologie, Wirt-Pathogen Wechselwirkung, Immunologie); Assistenz in der Organisation von Meetings, Kursen, Vorbereitung für Lehre.

Berufserfordernisse: Facheinschlägige Matura (z.B.: Rosensteingasse).

**Gewünschte Qualifikationen:** Mehrjährige Erfahrung im universitären Laborbetrieb im administrativen und wissenschaftlichen Forschungsbetrieb; Hohe Motivation und Flexibilität, Teamfähigkeit.

Kennzahl: 7628/16

### 3.4 Sekretärin / Sekretär

An der Medizinischen Universität Wien ist am Zentrum für Physiologie und Pharmakologie / Institut für Gefäßbiologie und Thromboseforschung mit der Kennzahl: 2420/17 eine Stelle einer / eines teilbeschäftigten (25 Wochenstunden) Sekretärin / Sekretärs (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich mit 6. März 2017 zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.073,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Sekretarielle Tätigkeit, administrative Unterstützung der Zentrumsleitung.

Berufserfordernisse: Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung.

**Gewünschte Qualifikationen:** Einschlägige Ausbildung inklusive Beherrschung der gängigen Textverarbeitungsprogramme; Deutsch und Englisch in Wort und Schrift; Gute EDV-Kenntnisse (inklusive SAP, Moodle etc.), organisatorische Kompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit; Freude am selbstständigen Arbeiten.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

**Kennzahl:** 2420/17

### 4 Drittmittelbedienstete

#### 4.1 Sozialarbeiterin / Sozialarbeiter

An der Medizinischen Universität Wien ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde mit der Kennzahl: 2614/17 eine Stelle einer / eines vollbeschäftigten Sozialarbeiterin / Sozialarbeiters (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) ehestmöglich (befristet bis 31. Dezember 2018) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.254,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

**Aufgabengebiet:** Gefährdungsmeldung inklusive Unterbringungsfragen, Maßnahmen bei einer ungesicherten Wohnsituation, allgemeine und spezielle finanzielle Unterstützung, Entlassungsmanagement, Gewährung einer Familienhospizkarenz, Pflegegeldanträge, Organisation von Fahrtendiensten...

**Berufserfordernisse:** Diplom für Sozialarbeit oder Fachhochschule für Soziale Arbeit oder Gleichgeachtetes EU-Diplom.

Gewünschte Qualifikationen: Berufserfahrung im Bereich Kinder- und Jugendheilkunde erwünscht.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerbern/innen mit Erwerbsminderung gefördert.

**Kennzahl:** 2614/17

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung

Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten

bzw. elektronisch an personalabteilung@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum

Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung für das nächste Personalmitteilungsblatt ist

Dienstag, 14. Februar 2017, 15:00 Uhr

# 5 Magistrat der Stadt Wien – Allgemeines Krankenhaus

# 5.1 Ärztin / Arzt

### MAGISTRAT DER STADT WIEN

Allgemeines Krankenhaus

#### Anforderungsprofil

#### Abteilung Medizinischer Betrieb (AMB) des Allgemeinen Krankenhauses

Bezeichnung der Stelle	Referentin
Bewertung der Stelle	A 3 - Arzt/Ärztin

#### Allgemeine Anforderungen

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- sehr gute Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- besondere Fähigkeiten zur Bewältigung organisatorischer und administrativer Aufgaben
- Verhandlungsfähigkeit
- Kooperationsfähigkeit
- Koordinationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Belastbarkeit
- Selbständigkeit und Eigeninitiative
- Kostenbewusstsein

#### MAGISTRAT DER STADT WIEN

#### **Allgemeines Krankenhaus**

#### Arbeitsplatzbeschreibung

#### Abteilung Medizinischer Betrieb (AMB) des Allgemeinen Krankenhauses

Bezeichnung der Stelle	Referentin
Bewertung der Stelle	A 3 - Arzt/Ärztin
Unmittelbare/r Vorgesetzte/r	Abteilungsleitung

#### Ziele der Stelle

Bearbeitung von Aufgabenstellungen im Bereich des Medizinischen Betriebes mit dem Ziel einer klar strukturierten und wissenschaftsbasierten Patientlnnenversorgung unter Einhaltung gültiger Vorschriften, Gesetze und Rechtsnormen sowie unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit.

#### **Stellenaufgaben**

- Prüfung vor Einführung von neuen Behandlungsmethoden
- Prüfung auf Einhaltung und Umsetzung von für den medizinischen Betrieb wesentlichen rechtlichen Vorschriften
- Krankengeschichtenüberprüfung hinsichtlich medizinischer Dokumentation
- Plausibilitätsprüfungen von Anträgen mit Bezug zur PatientInnenversorgung
- Prüfung von Investitionsanträgen
- Mitarbeit in EDV-Projekten zur medizinischen Dokumentation
- Mitarbeit bei anderen Projekten sowie deren Leitung

#### eventuell Sonderaufgaben

 Sonderaufgaben mit Bezug zur PatientInnenversorgung je nach Einzelzuteilung durch die Abteilungsleitung oder die Ärztliche Direktorin

#### eventuell In Vertretung

#### für grundbewertete Dienstposten

(jeweils bis Dienstag, 14:00 Uhr zu übermitteln)

#### Angaben zum Dienstposten

#### Bitte nur die grau unterlegten Felder befüllen

Erscheinungsdatum

Dienststelle

Bezeichnung der Unterabteilung

max. 15 Zeichen

Kurzbezeichnung der Verwendung

max. 22 Zeichen

Dienstpostenbewertung

Bedienstetenkategorie

Beschäftigungsausmaß

immer Freitags

KAV - AKH-Medizinischer Universitätscampus

Abteilung Medizinischer Betrieb (AMB)

ReferentIn

A 3

Arzt/Ärztin

40 Wochenstunden

### Dienstort

Bezirk

Straßenname

Hausnummer/Stiege

1090 Wien

Währinger-Gürtel

18 - 20

#### Weitere Infos zur Jobanzeige

Kernkompetenzen max. 130 Zeichen

- Medizinstudium
- Deutsch in Wort und Schrift

#### Kontaktperson

Name der Kontaktperson

Kontakt - Telefonnummer

Kontakt - E-Mail

Mag. Barbara Philipp-Jaschek

01-40400-12040

post\_akh\_amb@akhwien.at

### 6 Medizinische Universität Graz

# 6.1 Ärztin / Arzt in FachärztInnenausbildung an der Universitätsklinik für Chirurgie

Die **Medizinische Universität Graz** ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.200 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung zum Wohle der Gesundheit der Menschen. Folgende attraktive und anspruchsvolle Position wird besetzt:

# Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

(Verwendungsgruppe B1)
an der Universitätsklinik für Chirurgie,
Klinische Abteilung für Allgemeinchirurgie,
befristet auf die Dauer des Beschäftigungsverbotes und einer eventuell
anschließenden Karenz nach Mutterschutzgesetz

#### Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen
- Tätigkeit im OP (OP-Assistenz und assistierte Eingriffe in Entsprechung zum Weiterbildungsstand)
- Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben
- Mitarbeit bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Mitarbeit und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden

#### Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten von Vorteil
- Klinische Vorerfahrung im Fachgebiet Allgemeinchirurgie von Vorteil
- EDV-Kenntnisse (Word, Excel, MEDOCS)
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch)

#### Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit

- Teamorientierung
- Lernbereitschaft

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung) von € 3.291,79 (14x) zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile und attraktiver Zusatzleistungen vorgesehen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof.Dr. Hans-Jörg Mischinger, Abteilung für Allgemeinchirurgie, gerne zur Verfügung. Kontakt: hans.mischinger@medunigraz.at, Tel.: +43/385-80677.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl W76 ex 2016/17 bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: Medizinische Universität Graz, Organisationseinheit für Personaladministration, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am 22. Februar 2017

Die Medizinische Universität Graz erhöht den Anteil von Frauen in Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

www.medunigraz.at/stellen

# 6.2 Ärztin / Arzt in FachärztInnenausbildung an der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie

### Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

(Verwendungsgruppe B1) an der für Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie befristet auf die Dauer der Karenzierung

#### Kernaufgaben

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen
- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet muskuloskelettalen Chirurgie
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden

#### Fachliche Anforderungen

- · Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Absolvierte Gegenfächer/Basisausbildung von Vorteil
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten von Vorteil

#### Persönliche Anforderungen

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Hohe Belastbarkeit
- Kommunikative Kompetenz
- Hohe Gestaltungsmotivation

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung) von **3.291,79** (14x) zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile und attraktiver Zusatzleistungen vorgesehen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potentiale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof.Dr.med.univ. Leithner Andreas, Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie gerne zur Verfügung.

Kontakt: andreas.leithner@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-14807.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl W77 ex 2016/17 bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: Medizinische Universität Graz, Organisationseinheit für Personaladministration, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am 22. Februar 2017.

www.medunigraz.at/stellen

# 6.3 UniversitätsassistentIn an der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie

#### UniversitätsassistentIn

(Verwendungsgruppe B1) an der Universitätsklinik Orthopädie und Traumatologie, befristet auf 6 Jahre

#### Kernaufgaben:

- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Orthopädie
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin sowie im Rahmen von Doktoratsstudien
- PatientInnenbetreuung
- Selbständige Erstellung von Publikationen/Präsentationen für internationale Fortbildungsveranstaltungen

#### Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Facharzt/Fachärztin für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Erfahrung in universitärer Lehre und Betreuung von Studierenden
- Ausgewiesene wissenschaftliche Reputation (Publikationen, Vortragstätigkeiten, nationale und internationale Forschungskooperationen, erfolgreiche Drittmitteleinwerbung, wissenschaftliche Tätigkeit im Ausland)
- Sehr gute Englischkenntnisse

#### Persönliche Anforderungen:

- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten in einem multidisziplinären Umfeld
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Teamorientierung
- Hohe Belastbarkeit und Flexibilität

Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung) von **4.187,39** (14x) zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile und attraktiver Zusatzleistungen vorgesehen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potentiale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. med. univ. Leithner Andreas, Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie gerne zur Verfügung.

Kontakt: andreas.leithner@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-14807.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl W79 ex 2016/17 bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: Medizinische Universität Graz, Organisationseinheit für Personaladministration, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am 22. Februar 2017

www.medunigraz.at/stellen

# 6.4 UniversitätsassistentIn an der Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie

#### UniversitätsassistentIn

(Verwendungsgruppe B1) an der Universitätsklinik Orthopädie und Traumatologie, befristet auf 6 Jahre

#### Kernaufgaben:

- Wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Orthopädie
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden im Rahmen des Diplomstudiums Humanmedizin sowie im Rahmen von Doktoratsstudien
- PatientInnenbetreuung
- Selbständige Erstellung von Publikationen/Präsentationen für internationale Fortbildungsveranstaltungen

#### Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Facharzt/Fachärztin für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Erfahrung in universitärer Lehre und Betreuung von Studierenden
- Ausgewiesene wissenschaftliche Reputation (Publikationen, Vortragstätigkeiten, nationale und internationale Forschungskooperationen, erfolgreiche Drittmitteleinwerbung, wissenschaftliche Tätigkeit im Ausland)
- Sehr gute Englischkenntnisse

#### Persönliche Anforderungen:

- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten in einem multidisziplinären Umfeld
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Teamorientierung
- Hohe Belastbarkeit und Flexibilität

Für diese Position ist ein kollektivvertragliches Mindestbruttogehalt (auf Basis Vollzeitbeschäftigung) von **4.187,39** (14x) zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile und attraktiver Zusatzleistungen vorgesehen.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potentiale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. med. univ. Leithner Andreas, Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie gerne zur Verfügung.

Kontakt: andreas.leithner@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-14807.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl W80 ex 2016/17 bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: Medizinische Universität Graz, Organisationseinheit für Personaladministration, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am 22. Februar 2017

www.medunigraz.at/stellen